

Neuerungen bei der ÖStA

Nach 16 Jahren als Redakteur der ÖStA wird Hans Fally mit Ende März diese Tätigkeit beenden.

Da diese Arbeit mit einem großen zeitlichen Aufwand verbunden ist und sich niemand gefunden hat, der dies zusätzlich zur hauptberuflichen Tätigkeit im Standesamt übernehmen konnte, haben wir im Vorstand beschlossen, die ÖStA komplett auf neue Beine zu stellen.

Dies beinhaltet die Umstellung von Printausgaben auf Veröffentlichung über ein Portal auf unserer Verbandshomepage, sowie die Änderung von monatlichem auf quartalsmäßiges Erscheinen – immer am Ende des Quartals. Zusätzlich zur ÖStA soll es in Zukunft auch Newsletter geben, die uns die Möglichkeit geben, rascher Neuigkeiten zu kommunizieren.

Nicht ändern wird sich die Veröffentlichung von Fachfragen, Berichten aus den Ministerien, Gesetzen und Verordnungen, Buchrezensionen und Neuigkeiten aus den Bundesländern.

Zuständig für die ÖStA wird ein Redaktionsteam, gebildet aus den Landesleiterinnen und Landesleitern, sowie der Vorsitzenden des Fachausschusses sein. Für Ideen und Anregungen sind wir natürlich offen. Hierfür steht Ihnen wie gewohnt die E-Mail-Adresse der ÖStA-Redaktion osta@standesbeamte.at zur Verfügung. Sie können an diese Adresse auch weiterhin alle Berichte für die ÖStA senden. Das Redaktionsteam freut sich auf Ihre Zusendungen und wird sich gerne darum kümmern.

Der weitere Fahrplan lautet wie folgt:

- Nach der März-Ausgabe der ÖStA folgt eine kurze Pause im April und Mai, damit wir ausreichend Zeit für Vorbereitungen auf die „neue“ ÖStA haben. Diese erste e-ÖStA soll dann Ende Juni – parallel mit der letzten Printausgabe – erscheinen.
- Informationen zur Registrierung werden sich auf der Fachverbandshomepage und in der letzten Printausgabe finden.

Freundliche Grüße!

Ingrid Schwarz, Verbandspräsidentin